

STIFTUNG BRANDENBURGISCHE GEDENKSTÄTTEN

Presseinformation 34/2021

Oranienburg, 3. September 2021



Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald lädt zu Filmvorführung und Vortragsveranstaltung ein

Die Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald lädt interessierte Besucherinnen und Besucher zu zwei Veranstaltungen ein: Am **Freitag, 10. September 2021**, steht um **19.00 Uhr** im Kino Astoria in Wittstock der Film „**Freistaat Mittelpunkt**“ in Anwesenheit des Filmemachers **Kai Ehlers** auf dem Programm. Der Film erzählt die Lebensgeschichte von Ernst Otto Karl Grassmé, einem Opfer von Zwangssterilisation unter den Nationalsozialisten, dem in der frühen Bundesrepublik die Anerkennung als NS-Opfer und eine Entschädigung verweigert wurden. Grassmé lebte lange als Einsiedler in einem Schleswig-Holsteiner Moor. Von dort schrieb er berührende Briefe. Aus ihnen und den Akten zu seinem Fall hat der Filmemacher Kai Ehlers die Geschichte von Ernst Grassmé rekonstruiert. In poetischen Bildern wirft der Film auch die aktuelle Frage auf, was wir unter einem souveränen Leben verstehen. Im Anschluss spricht die stellvertretende Leiterin der Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen Astrid Ley mit dem Filmemacher Kai Ehlers.

Am **Sonntag, 12. September 2021, um 14.00 Uhr** spricht der Berliner Historiker **Thomas Irmer** in der Gedenkstätte Todesmarsch über das Thema „**Zwischen Arbeitshaus und KZ - Zur Verfolgung von ‚Asozialen‘ in der NS-Zeit**“. Ein Schwerpunkt seines Vortrages liegt auf der Geschichte des Berliner Arbeitshauses Rummelsburg, anhand der sich die Verfolgung von „Asozialen“ in besonderer Weise veranschaulichen lässt. Thomas Irmer ist der Kurator der Open-Air-Dauerausstellung des Information- und Gedenkortes Rummelsburg,

der sich am historischen Ort des ehemals größten deutschen „Arbeits- und Bewahrungshauses“ befindet.

Zu den beiden Veranstaltungen sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Im Kino und in den Innenräumen der Gedenkstätte gilt eine Abstands- und Maskenpflicht. Die Gäste der Veranstaltung müssen sich registrieren, um eine Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen.

Freitag, 10. September 2021, 19.00 Uhr

Freistaat Mittelpunkt

Ein Film von Kai Ehlers (D 2021, 79. Min.)

anschließend: Astrid Ley (stellv. Leiterin der Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen) im Gespräch mit Kai Ehlers

Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro

In Kooperation mit dem Kino Astoria

Veranstaltungsort

Kino Astoria | St. Marienstraße 24 | 16909 Wittstock

Information: www.kino-astoria.de | www.freistaat-mittelpunkt.de

Sonntag, 12. September 2021, 14.00 Uhr

Zwischen Arbeitshaus und KZ - Zur Verfolgung von ‚Asozialen‘ in der NS-Zeit

Vortrag und Gespräch mit dem Historiker Thomas Irmer

Eintritt frei

Veranstaltungsort:

Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald | Belower Damm 1 | 16909 Wittstock

Information: www.below-sbg.de

Verantwortlich:

Dr. Horst Seferens | Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten
16515 Oranienburg | Heinrich-Grüber-Platz | T +49 3301 810920 | F +49 3301 810926

seferens@stiftung-bg.de | www.stiftung-sbg.de

www.facebook.com/SachsenhausenMemorial/

Die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten wird gefördert von

